



Bündner Kantonsschule
Scola chantunala grischuna
Scuola cantonale grigione

Form & Farbe



F&F

Berufsfeld Pädagogik





Arbeiten aus dem Unterricht / Analoge Fotografie von Daniela Hotz / F&F / 2017



Arbeiten aus dem Unterricht / Aquarell von Shania Emilia Gansner / F&F / 2017



Die Welt braucht kreative Köpfe

Ist Bildnerisches Gestalten notwendig oder „nice to have“?

(...) Wissenschaftliche Studien zeigen, dass gestalterische Fächer zentral mit Kognitions- und Identitätsentwicklung zu tun haben.

«PISA» brachte nicht nur die Diskussion um Kompetenzen in angestammten Schulfächern in Gang, sondern schärfe auch den Blick über die Schule hinaus für künstlerische und kulturelle Bildung. Konrad Koch etwa wies 2004 darauf hin¹, dass kulturelle Bildung einen wichtigen Beitrag zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen und darüber hinaus für den Erwerb von Fachkompetenzen leistet.

Vertreter der Wirtschaft² weisen auf das hohe Verfallsdatum kognitiven Wissens in den PISA-Fächern hin und fordern eine «Erstqualifikation», weg von wissensgestützter Produktion hin zur Wissensproduktion für wirtschaftlich erfolgreiche Innovationen mittels Förderung von Schlüsselqualifikationen wie «Kommunikation», «Kreatives Gestalten», «Übergreifendes Handlungswissen».³ (...)

¹ Grusswort des Bundesministerium für Bildung und Forschung anlässlich der Tagung «Lernen sichtbar machen. Der Kompetenznachweis Kultur – ein Nachweis von Schlüsselkompetenzen durch kulturelle Bildung.» Hannover 2004; in: Kompetenznachweis Kultur. Bundesministerium für Bildung und Forschung. Remscheid 2007

² Prof. Dr. Walther Zimmerli, Cottbus, anlässlich der Jubiläumsveranstaltung Ingenieure IngCH, Zürich, Sept. 2007

³ Auszug aus: Zukunft Gestalterischer Fächer Projektgruppe Fächerbereiche Gestaltung CH, 25.02.2008 // elisabeth.gaus@phzh.ch



Deine Voraussetzungen für F&F



- 1** Du bist aufmerksam, neugierig, kritisch und experimentierfreudig.
- 2** Du hast Vertrauen in deine persönlichen Fähigkeiten und eine positive Grundhaltung zum Gestalten.
- 3** Du zeigst Bereitschaft zu vertiefter gestalterischer Auseinandersetzung.
- 4** Du interessierst dich für die Auseinandersetzung mit Kunst- und Kulturgeschichte.
- 5** Du willst deine handwerklich-technischen Möglichkeiten in verschiedenen Bereichen verbessern.

Arbeiten aus dem Unterricht / Ölmalerei „Stillleben“ von Adina Jana Darms / F&F / 2016





F&F will mehr von DIR

- Im Vergleich zum Grundlagenfach werden die Themen und Arbeitsbereiche tiefer, komplexer und individueller behandelt. Die Auseinandersetzung mit Kunst- und Kulturgeschichte erhält einen grösseren Stellenwert.
Voraussetzungen sind Offenheit für künstlerische Problemstellungen, kulturelle Zusammenhänge und solide fachliche Voraussetzungen.
- Das BG F&F spricht kreative Persönlichkeiten an und fordert auf eigene Bildideen zu entwickeln. Der Unterricht hilft dir den bildnerischen Prozess umzusetzen und deine Bildsprache zu erweitern. Dabei lernst du bildnerische Grundelemente und Verfahren, kunstorientierte Methoden und verschiedene Materialien kennen – erprobst Werkzeuge, um sie als Unterstützung deiner Bildidee anzuwenden.
- Wir stärken die Treue zur eigenen Person und entwickeln deine Leidenschaft fürs Zeichnen und Gestalten weiter.
- Jede Handschrift besitzt einen individuellen Ausdruck, so einzigartig wie eine Unterschrift – diese gilt es zu erkennen und zu schulen.





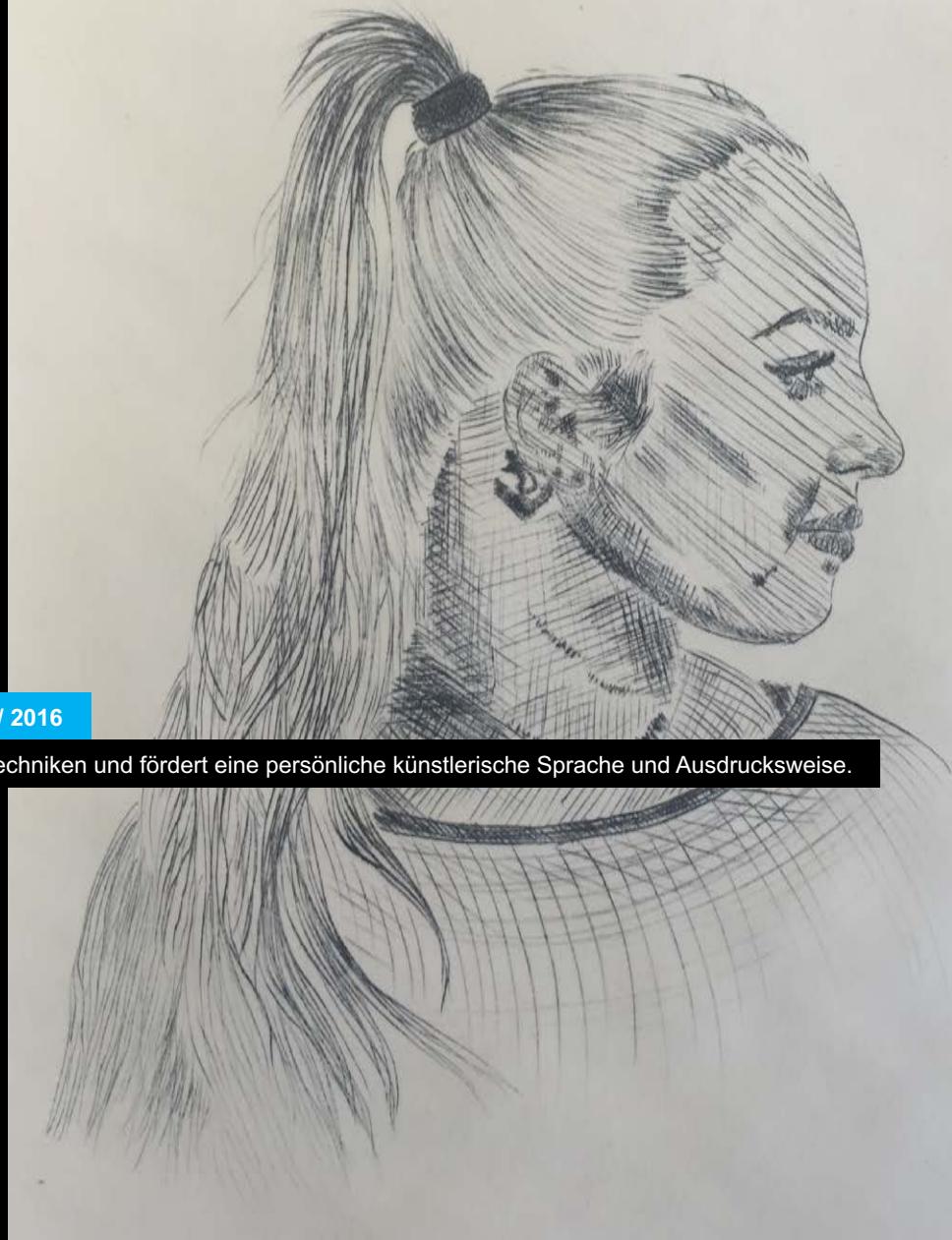
Arbeiten aus dem Unterricht / Skizzen von Morris Elio Meyer / F&F / 2016

Ein wichtiger Lerninhalt ist dein persönliches Skizzenbuch, welches über alle Semester geführt wird. Es ermöglicht einen natürlichen Umgang mit lockerem Skizzieren in Alltagssituationen und fördert deinen Blick fürs Wesentliche.



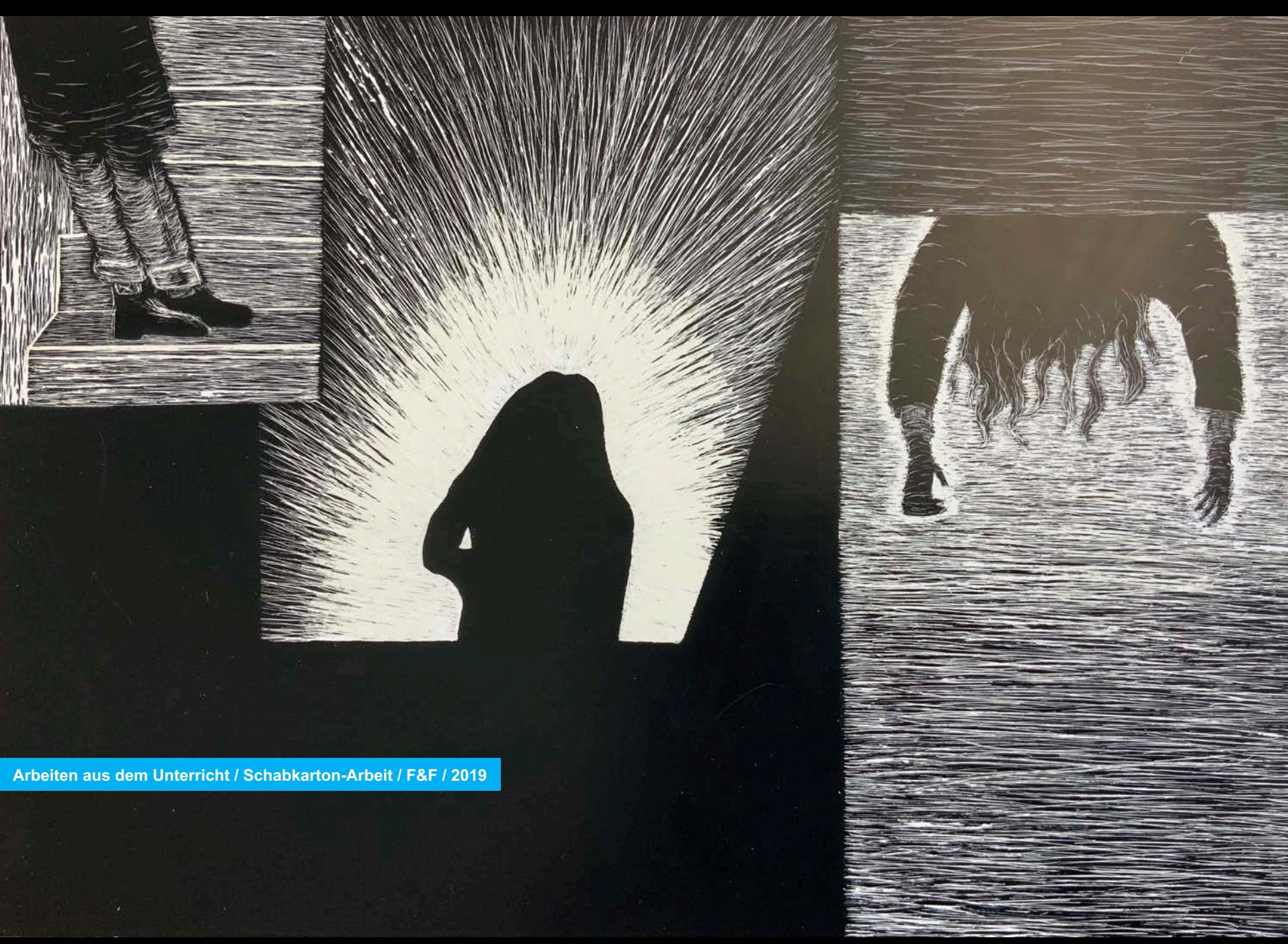
Arbeiten aus dem Unterricht / Radierung von Adina Jana Darms / F&F / 2016

Der Unterricht vermittelt eine solide Basis im Umgang mit gestalterischen Techniken und fördert eine persönliche künstlerische Sprache und Ausdrucksweise.

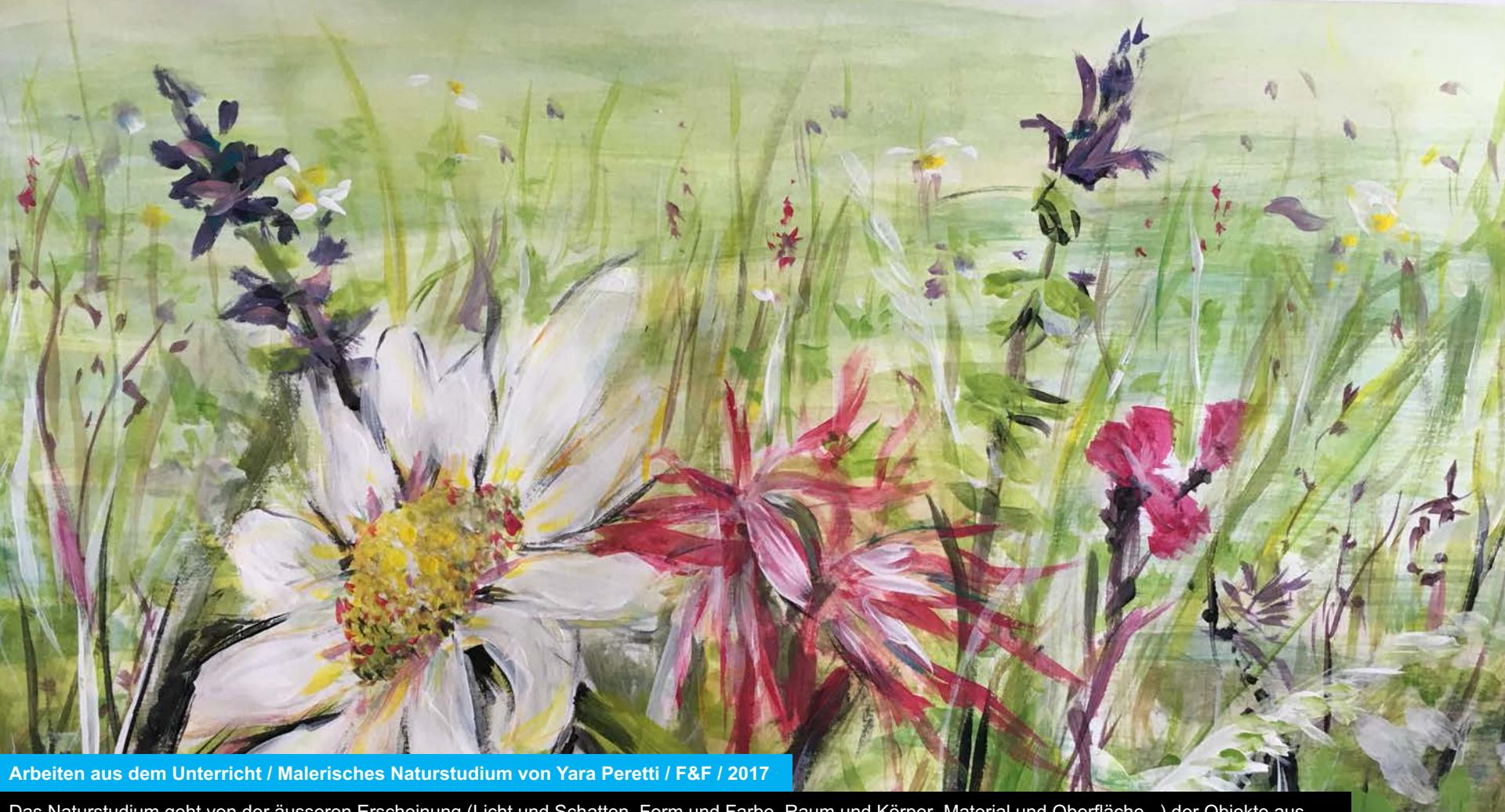




Arbeiten aus dem Unterricht / Ölmalerei von Desirée Malgarietta / F&F / 2017



Arbeiten aus dem Unterricht / Schabkarton-Arbeit / F&F / 2019



Arbeiten aus dem Unterricht / Malerisches Naturstudium von Yara Peretti / F&F / 2017

Das Naturstudium geht von der äusseren Erscheinung (Licht und Schatten, Form und Farbe, Raum und Körper, Material und Oberfläche...) der Objekte aus.

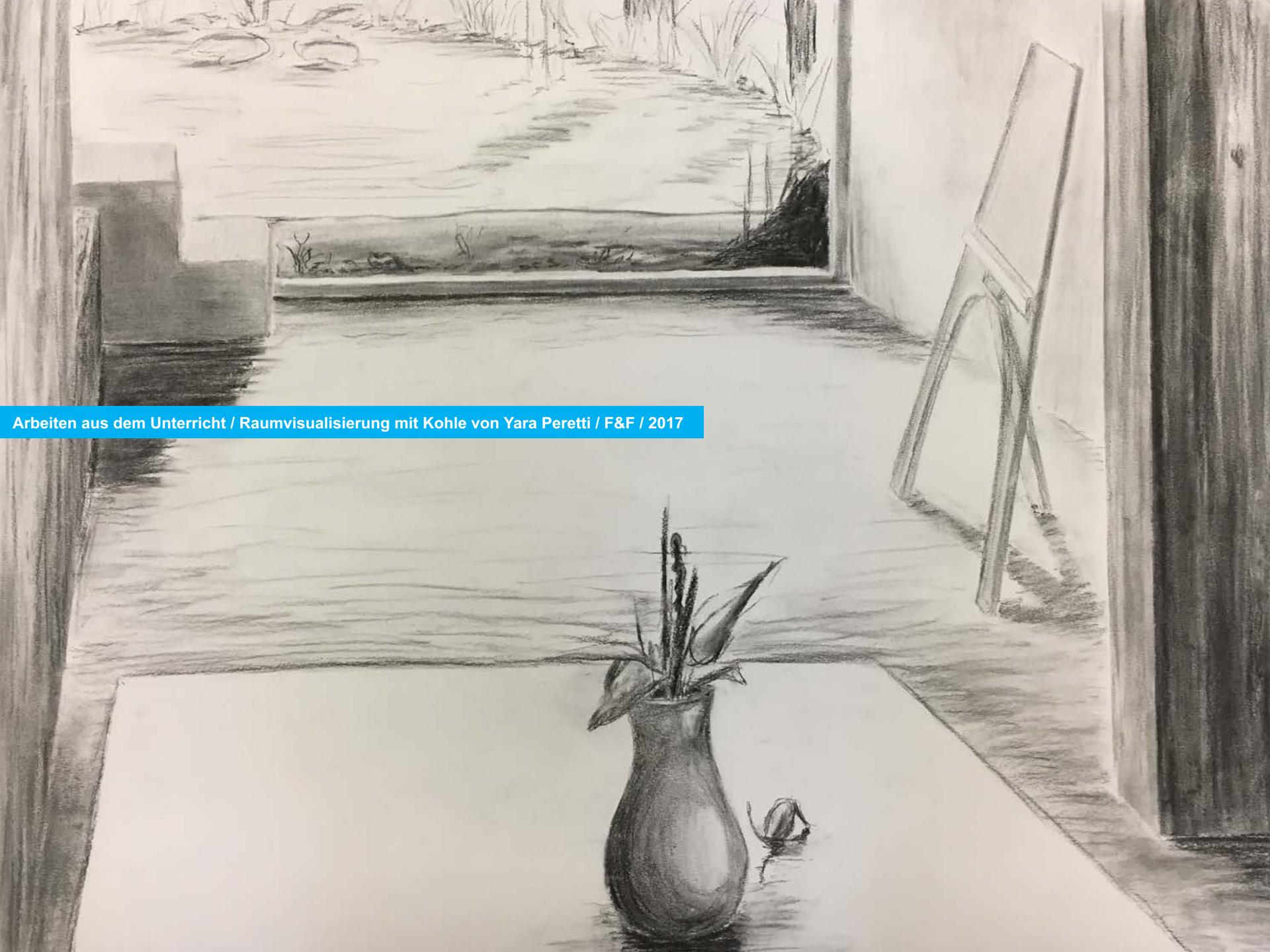




Didaktische Konzeption – Methodenvielfalt Beitrag des Faches zur Fachmittelschulbildung

- Bildnerisches Gestalten weckt das Interesse für visuelle Phänomene im Alltag, in Kunst und Kultur und führt zu einer kritischen Haltung und gestalterischen Kompetenz.
- Das Fach vertritt innerhalb der gymnasialen Bildung den musisch-bildnerischen Aspekt und fördert die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung.
- Der Unterricht erzieht zum SEHEN, schult das DENKEN IN BILDERN und vermittelt GESTALTERISCHE GRUNDLAGEN.
- Mit fachspezifischen Unterrichtsmethoden und besonderen Arbeitsweisen können mittel- und langfristige prozessorientierte Unterrichtsprojekte umgesetzt werden. Neben den handwerklichen, theoretischen und kontextbedingten Inputs ist auch ein workshopartiger Unterricht oder Atelierbetrieb möglich. Dies verlangt und fördert ein selbständiges Arbeiten. Das Studium von Fachmedien ist eine Grundvoraussetzung für die Unterrichtsblöcke in Kultur- und Kunstgeschichte.





Arbeiten aus dem Unterricht / Raumvisualisierung mit Kohle von Yara Peretti / F&F / 2017



**"Kunst gibt nicht das
Sichtbare wieder,
sondern macht sichtbar."**

Paul Klee (1874–1940)
deutscher Maler und Grafiker



Arbeiten aus dem Unterricht / Analoge Fotografie / F&F / 2017



Arbeiten aus dem Unterricht / Entwicklung Architekturmodell mit Raumvisualisierung von Mimoza Mustafi / F&F / 2016





Arbeiten aus dem Unterricht / Zinguss im Wachsausschmelzverfahren von Ursina Laura Casanova / F&F / 2016

Beitrag des Faches zur Studierfähigkeit und persönlichen Bildung

- In künstlerisch-kreativen Prozessen entwickeln und konkretisieren die Schülerinnen und Schüler eigene Ideen, sowohl intuitiv-experimentell, wie auch systematisch weiter und verbessern ihre praktisch-handwerklichen Fertigkeiten.
- In der Bildbetrachtung und im bildnerischen Prozess entwickeln die Schülerinnen und Schüler eine forschende Haltung. Diese fördert die Fähigkeit zur kritischen Reflexion und trägt zur persönlichen Meinungsbildung bei.
- Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass die bildnerisch-gestalterische Arbeit eine eigene Methode des Lernens und Erkennens ist. Gewohnte Sichtweisen sollen hinterfragt und die eigene Wahrnehmung/Sicht bildnerisch wie sprachlich präzis formuliert werden können. Gleichwertig zu Schrift und Sprache ist die Bildsprache (visual literacy) für alle Studienrichtungen von Bedeutung.
- Ein differenzierter Umgang mit Bildwirkungen und Bildaussagen fördert eine aufgeklärte Haltung gegenüber Ansprüchen aus Kunst, Politik und den Ambitionen aus Kommerz und Konsum. Den Lernenden ist bewusst, dass Bilder Inhalte und Aussagen erzeugen können.
- Prozessorientierte Arbeitsweisen im Bildnerischen Gestalten verlangen viel Eigeninitiative. Besonders in den abschliessenden Bildungsjahren tragen die Schülerinnen und Schüler die Hauptverantwortung für ihre Projekte und treffen wichtige Entscheidungen selbst. Von dieser Erfahrung profitieren sie in der Maturaarbeit. Später sind diese Fähigkeiten in sämtlichen Studienrichtungen von zentraler Bedeutung.

(Quelle: http://www.kssو.ch/fileadmin/KSSO/Gymnasium/Lehrplan_Gymnasium.pdf)



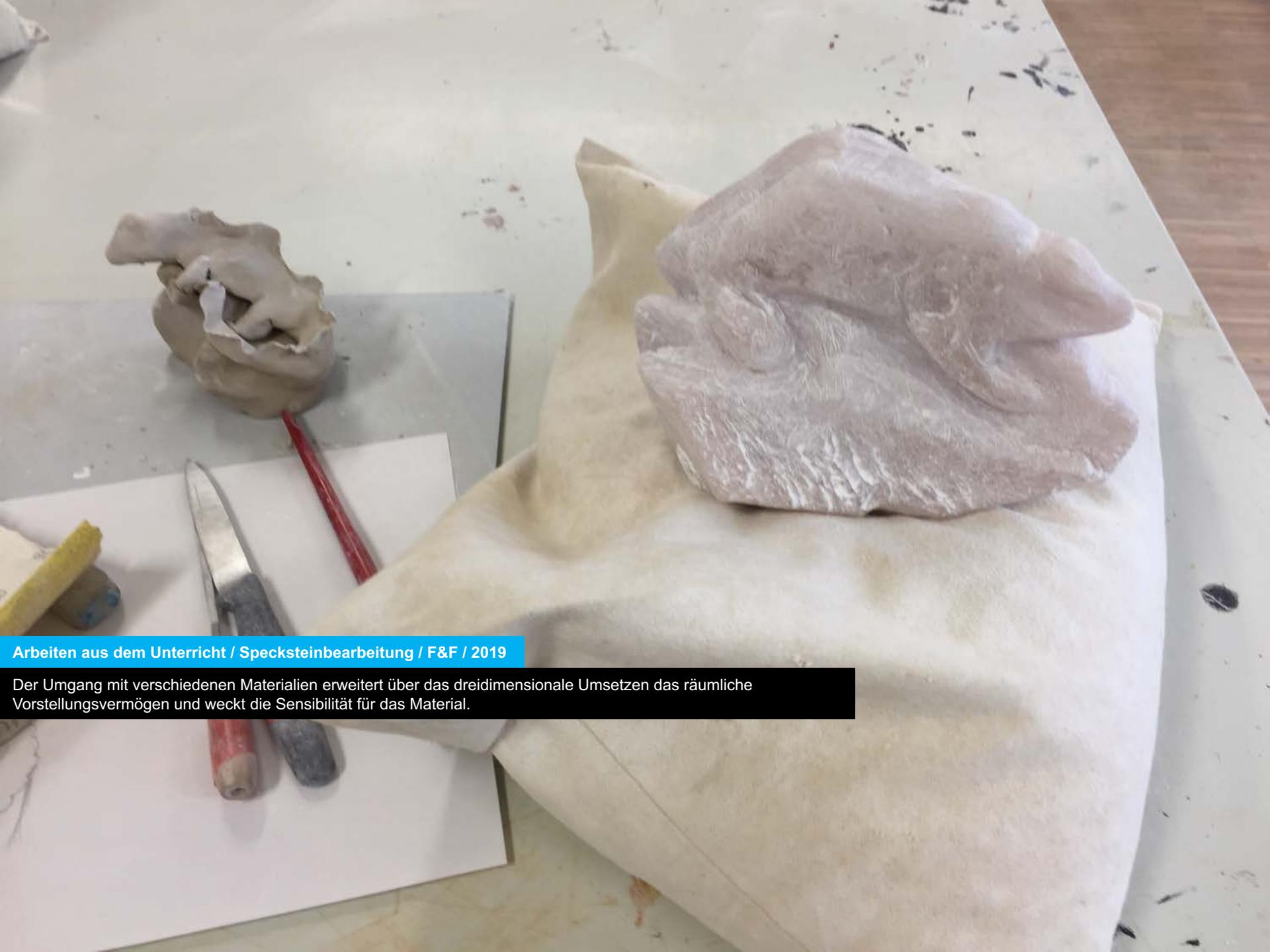


Dein BG-Rucksack für die Berufswelt

Das FF bereitet die Lernenden in besonderem Masse auf gestalterisch-orientierte Lehrgänge vor, zudem auf sämtliche Fachrichtungen, in denen genaue Beobachtungsfähigkeit, räumliches Vorstellungsvermögen und Prozessorientiertes Denken und Handeln wichtig sind.

z.B. Bachelor- / Masterstudiengänge an Fachhochschulen für Gestaltung und Kunst (Art Education, Grafik, Innenarchitektur, Produkte- und Bau-design, Textilgestaltung, Mode Design, Fotografie, Film, Restaurierung, Konservierung etc.)





Arbeiten aus dem Unterricht / Specksteinbearbeitung / F&F / 2019

Der Umgang mit verschiedenen Materialien erweitert über das dreidimensionale Umsetzen das räumliche Vorstellungsvermögen und weckt die Sensibilität für das Material.



Arbeiten aus dem Unterricht / Digitale Bildbearbeitung Anna Jana Nüesch / F&F / 2016

Im Bildnerischen Gestalten befasst du dich bewusst und aktiv mit dir selber und deiner Mitwelt. Die spezifischen Mittel, Verfahren und Arbeitsweisen der bildenden Kunst liefern dir dabei das Instrumentarium, um Wirklichkeit darzustellen, zu interpretieren und zu erzeugen.



Förderung von überfachlichen Kompetenzen

Form & Farbe fördert besonders die folgenden überfachlichen Kompetenzen:

V V

Selbstständigkeit

einen gestalterischen Prozess selbstständig entwickeln
die Verantwortung gegenüber eigenen gestalterischen Entscheidungen tragen

V V

Reflexive Fähigkeiten

Offenheit zeigen in der Auseinandersetzung mit Werken aus Kunst und gestalteter Umwelt
sich bewusst werden, dass Massenmedien die eigene Wahrnehmung beeinflussen können
vorherrschende kulturelle Wahrnehmungskonventionen reflektieren
eigene und fremde Arbeiten kritisch reflektieren

V V

Sozialkompetenz

Toleranz gegenüber differierenden Positionen und Sichtweisen entwickeln
konstruktiv mit Kritik an der eigenen Arbeit umgehen

V V

Sprachkompetenz

visueller Wahrnehmung in Sprache (Text/Bildsprache) übersetzen
verknüpfen von Wahrnehmung und Theorie
Bilder lesen und bildnerische Aussagen erzeugen

V V

Arbeits-und Lernverhalten

Gefallen am gestalterischen Experiment finden
Unvorhergesehenes oder zufällig Entdecktes in die eigene Arbeit einfließen lassen
mit Verunsicherung als notwendigem Bestandteil eines kreativen Prozesses umgehen

V V

ICT-Kompetenzen

die wichtigsten Bild-Dateiformate unterscheiden
eine digitale Fotokamera für eine gestalterische Arbeit nutzen
eine Bildbearbeitungssoftware und ein Layout-und/oder Zeichenprogramm als gestalterische Werkzeuge und Medien gezielt einsetzen
digitale Bildquellen kritisch hinterfragen
sich auseinandersetzen mit dem Verhältnis zwischen Bild und Wort (z. B. Bild –Bildlegende, Formen der Illustration, Schriftbild)

V

Praktische Fähigkeiten

mit Materialien und Werkstoffen angemessen und sorgfältig umgehen
handwerkliche Fertigkeiten erlangen



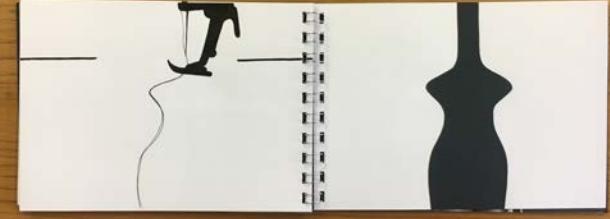
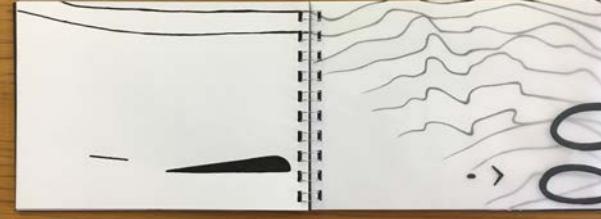
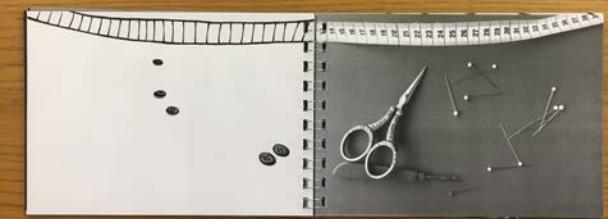


Arbeiten aus dem Unterricht / Themenwoche zum Thema „Zines“ / Arbeit von Morris Elio Meyer (rechts) / F&F / 2016

**„Kunst löst für mich Begeisterung aus,
sie bringt den Geist in Bewegung
und die Phantasie.
Sie ist die geistige Landschaft, in der
der Künstler spazieren geht.“**



Meret Oppenheim (1913–1985)
CH-Künstlerin und Lyrikerin



Arbeiten aus dem Unterricht / Punkt und Linie als Geschichte inszeniert von Jara Peretti / F&F / 2017



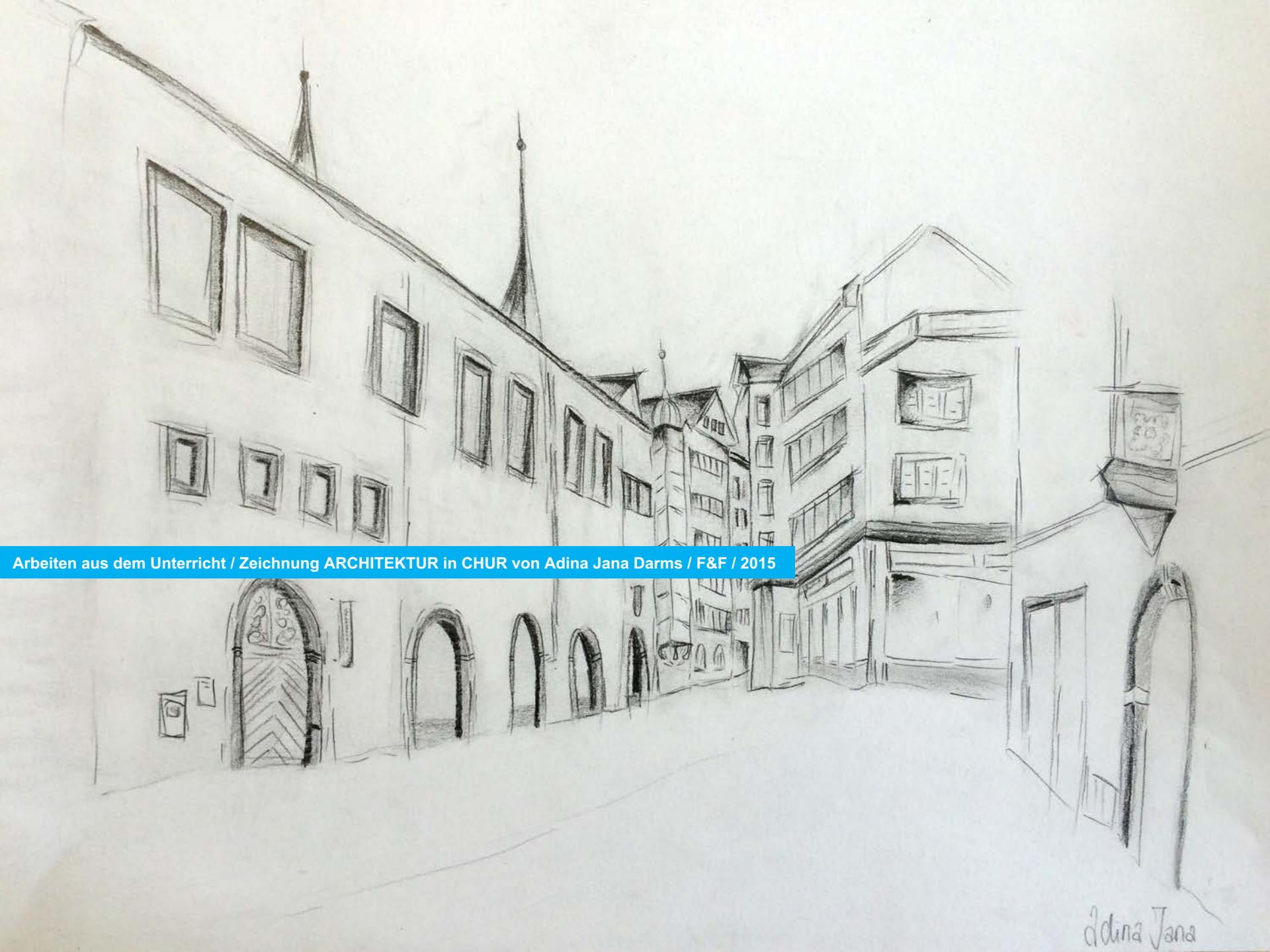


Arbeiten aus dem Unterricht / Zinguss im Wachsausschmelzverfahren von Johannah Mahr / F&F / 2015

**„Zeichne, Antonio, zeichne,
Antonio, zeichne und verlier keine Zeit!
Habe Mut, Andreas, vertraue mir!
Der Freude wird genug sein!"**

Michelangelo Buonarotti (1475–1564)
Ital. Maler, Bildhauer, Architekt und Dichter



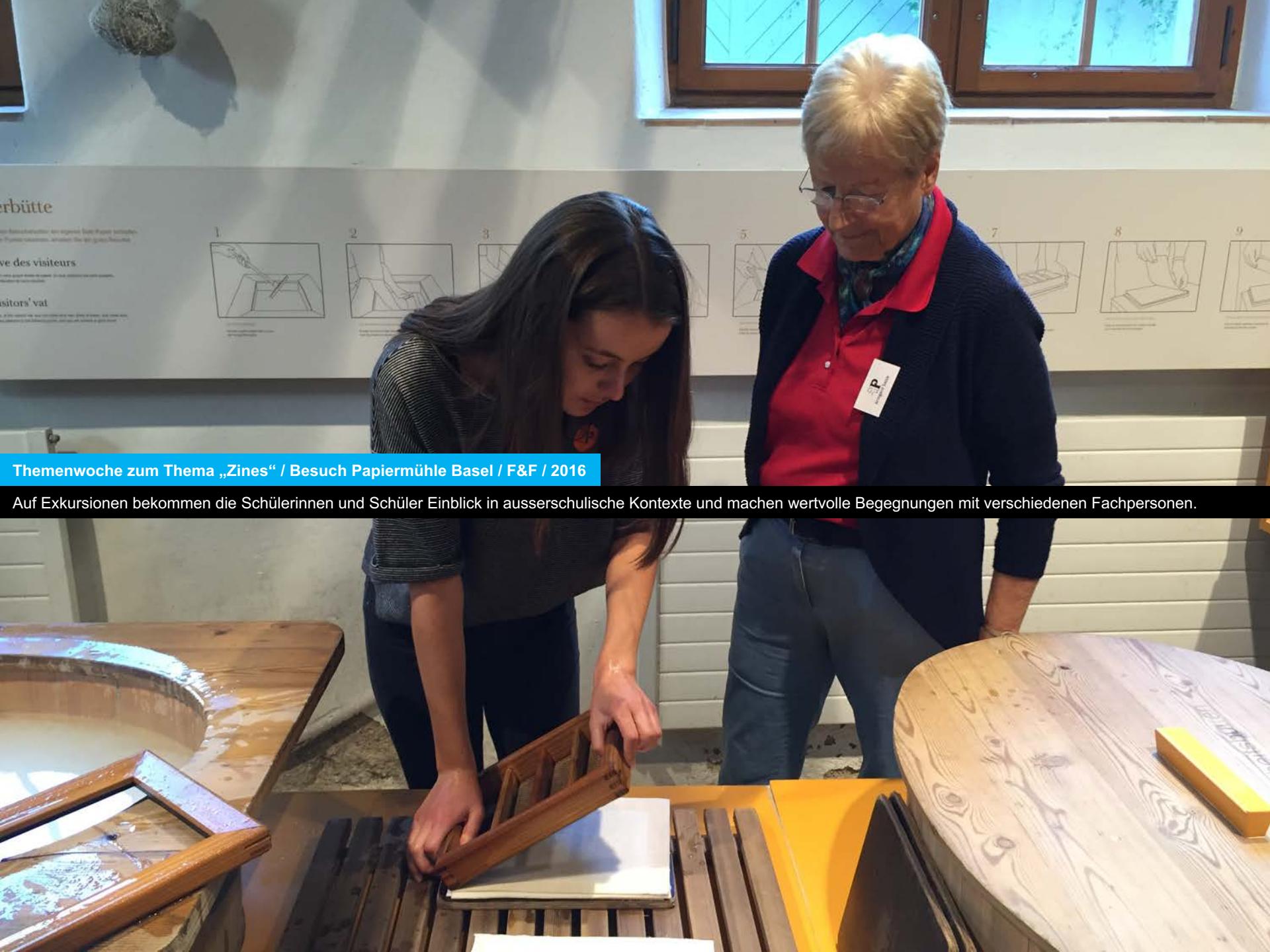


Arbeiten aus dem Unterricht / Zeichnung ARCHITEKTUR in CHUR von Adina Jana Darms / F&F / 2015

Adina Jana



Arbeiten aus dem Unterricht / Dreifarbiges Holzschnitt von Joana Christina Schlatter / F&F / 2015



Themenwoche zum Thema „Zines“ / Besuch Papiermühle Basel / F&F / 2016

Auf Exkursionen bekommen die Schülerinnen und Schüler Einblick in ausserschulische Kontexte und machen wertvolle Begegnungen mit verschiedenen Fachpersonen.



Bündner Kantonsschule
Scola chantunala grischuna
Scuola cantonale grigione

Form & Farbe

F&F

Triff deine Entscheidung!
Wir freuen uns auf deine Wahl.
Bei persönlichen Fragen wende dich an deine BG-Fachlehrerin,
dein BG-Fachlehrer.

